

Stadt Dresden

VOF-Verfahren

Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft I

Standort- und Projektentwicklung

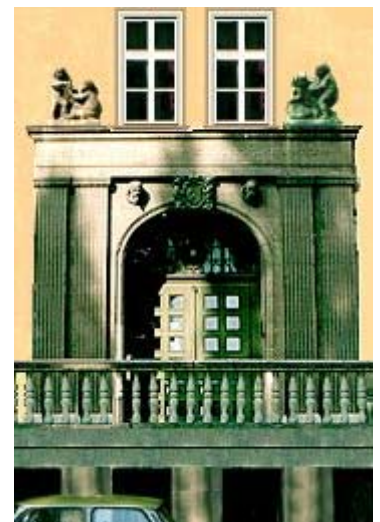


Hans Erlwein – Zweckmäßigkeit, Klarheit, Schlichtheit, Gliederung des Aufbaus, Einordnung in die Umgebung sowie Anlehnung an die örtliche Bautradition zeichneten die Entwürfe des Wahl-Dresdners aus; die Stadt Dresden hat sich zur Aufgabe gemacht, die Architekturschätze des ehemaligen Dresdner Stadtbaurates zu erhalten.

Durch das Hochbauamt der Stadt Dresden wurde die KEM mit der Durchführung eines zweistufigen VOF-Verfahrens mit Teilnahmewettbewerb und nachfolgendem Auswahlverfahren der bestplatzierten Bewerber für Umbau und Sanierung des Erlwein-Baus an der Melanchthonstraße einschließlich Neubau einer Zweifeldsporthalle beauftragt.

Unsere Aufgabe war, die Teilnahmebedingungen zu formulieren sowie für den sensiblen Innenstadtbereich eine Aufgabenstellung einschließlich zugehöriger Bewertungsmatrix unter Beteiligung von Hochbauamt und Stadtplanungsamt zu erstellen. Weiterhin war die Auswertung aller Teilnahmeanträge, Vorschlägen der Bewerber für das Auswahlverfahren, Organisation und Betreuung der Präsentationen, Auswertung der Juryergebnisse und Zusammenfassung in einen Vergabevorschlag zu erbringen. Außerdem wurde durch die KEM der notwendige VOF-Schriftverkehr einschl. Erstellung des Vergabevermerkes erbracht.

Im Ergebnis konnte nach nur 153 Kalendertagen Verfahrensdauer durch die Stadt Dresden die Beauftragung eines qualifizierten Planungsbüros aus 65 Bewerbern und 5 ausgewählten Bietern erfolgen.



Auftraggeber:

Stadt Dresden
Geschäftsbereich
Finanzen und Liegen-
schaften, Hochbauamt
Hamburger Straße 19
01067 Dresden

Ansprechpartner:

Frau Sobieoch
Projektleiterin
T 0351 488 3865

Leistungen:

Vorbereitung Teilnahme-
bedingungen, Auswer-
tung und Eignungsprü-
fung, Vergabevorschlag

Durchführungszeitraum:

11/2008 – 03/2009

Projektleitung:

Silvia Weinhold